

# aboalarm

Einfach kündigen!

## **WEB.DE verweigert seinen Kunden die Kündigung: Verbraucherportal aboalarm mahnt Webdienst ab**

- **Web.de hat zahlreichen Nutzern, die über aboalarm ihre Clubmitgliedschaft kündigten, die Kündigung verweigert**
- **Angebliche Sicherheitsgründe stehen hinter der Verweigerung**
- **aboalarm hat den Webanbieter abgemahnt und droht mit weiteren rechtlichen Schritten**

**München, 06. Februar 2017:** Wer über das Verbraucherportal aboalarm ([www.aboalarm.de](http://www.aboalarm.de)) seine WEB.DE-Clubmitgliedschaft kündigt, der erhält derzeit vom WEB.DE Kundenservice ein Schreiben, in dem die Kündigung über aboalarm „aus Sicherheitsgründen“ nicht akzeptiert wird. Die Kündigungen, die über aboalarm versendet wurden, sind jedoch AGB-konform und mit allen relevanten Daten versehen. Das Verbraucherportal mahnt daher nun die Betreiber von WEB.DE ab.

In den Schreiben des WEB.DE Kundenservice heißt es konkret: *„Vielen Dank für Ihre Nachricht. Sie möchten Ihren Vertrag beenden. Es tut uns leid, dass wir Sie von unserem Angebot nicht überzeugt haben. Aus Sicherheitsgründen können wir Ihr Kündigungsschreiben von Aboalarm leider nicht akzeptieren. Gerne teilen wir Ihnen mit, wie es jetzt weitergeht.“*

Im Nachfolgenden wird beschrieben, über welchen Weg die Nutzer nach Meinung von WEB.DE ihre Kündigung einreichen sollen: Per Post, Fax oder E-Mail.

„Das Vorgehen und die Argumentation von WEB.DE sind paradox – zunächst wird die Kündigung per aboalarm-Faxversand verweigert, um dem Nutzer dann im nächsten Schritt die Kündigung per Fax vorzuschlagen“, so Dr. Bernd Storm van's Gravesande, Geschäftsführer und Mitgründer von aboalarm. „Hier werden unsere Nutzer verunsichert und in die Irre geführt, denn die Kündigungen sind rechtlich wirksam – unabhängig davon, ob WEB.DE das akzeptiert oder nicht.“

Dank der aboalarm Kündigungsgarantie sind die betroffenen Nutzer geschützt – sie erhalten über aboalarm so lange anwaltliche Hilfe, bis die Kündigung akzeptiert wurde und der Vertrag beendet wird. „Unsere Kunden können sich sicher sein, dass wir so lange für sie kämpfen, bis der Vertrag beendet wurde. Das Vorgehen von WEB.DE halten wir für sehr verbraucherunfreundlich und es entbehrt in unseren Augen jeder Grundlage“, so Storm van's Gravesande.

In der Vergangenheit ist aboalarm bereits mehrfach rechtlich gegen Anbieter vorgegangen, die Kündigungen über aboalarm nicht akzeptieren wollten. „Wenn es notwendig ist, werden wir auch im vorliegenden Fall bis vor Gericht ziehen“, so Storm van's Gravesande.

# aboalarm

Einfach kündigen!

## Über aboalarm

Mit aboalarm ([www.aboalarm.de](http://www.aboalarm.de)) kündigen, widerrufen und verwalten Verbraucher schnell, einfach und rechtssicher ihre Verträge von Mobilfunk und Internet bis hin zu Fitnessstudio, Online Dating oder Kfz-Versicherung. Ferner bietet das Verbraucherportal mit dem Wechselkompass eine besonders verbraucherfreundliche Orientierungshilfe für den Vertragswechsel. Durch den aboalarm-Service [Vertragscheck](#) haben Verbraucher die Möglichkeit, sich schnell einen Überblick über alle laufenden Verträge und Abos zu verschaffen, sie zu verwalten und direkt zu kündigen. Automatisiert und in wenigen Minuten prüfen Verbraucher mit Hilfe einer Schnittstelle zu ihrem Onlinebanking-Account, welche Verträge aktuell bestehen. Die Technologie hinter dem Service erkennt Abos und Verträge, ohne dabei Daten dauerhaft zu speichern. Bei Kündigungen über aboalarm gewährt das Verbraucherportal für einen Großteil der Anbieter eine [Kündigungsgarantie](#), durch die zum Beispiel im Streitfall die anwaltlichen Kosten abgedeckt werden.

Seit der Gründung im Jahr 2008 durch Dr. Bernd Storm van's Gravesande und Stefan Neubig verschickte aboalarm bereits über 4 Millionen erfolgreiche Kündigungen. Über 10 Millionen vollständige Kündigungsschreiben wurden zudem von Nutzern erstellt, heruntergeladen und selbst verschickt.

aboalarm verschickt Kündigungen auch bequem mit den aboalarm-Apps für [Android](#), [iPhone](#), [iPad](#) und [Amazon Kindle](#), die insgesamt bereits über eine Millionen Mal heruntergeladen wurden. [Finanztip](#) zeichnete aboalarm als besten Kündigungsdienst 2015 und 2016 aus und der TÜV stufte die iOS-App hinsichtlich des Datenschutzes als sicher ein.

aboalarm ist ein B2C-Service der Aboalarm GmbH. Unter deren Dach ist auch die B2B-Software fintracer ([www.fintracer.de](http://www.fintracer.de)) zu Hause, die Banken und Versicherern bei der Analyse von Transaktionsdaten hilft.